

Qualitätsbericht „TrinitatisKinderhaus Riesa“

Unsere integrative Kindertagesstätte blickt auf eine lange Tradition zurück. Seit 1945 gibt es in Riesa einen evangelischen Kindergarten. Der Neubau - das TrinitatisKinderhaus - wurde 1998 errichtet. Er bietet Platz für 92 Kinder von 2 bis 6 Jahren und ist behindertengerecht ausgestattet.

In diesem ökologischen Bau wurden bewusst nur natürliche Materialien verwendet, dies beugt Allergien vor. Die Bauweise mit Lehm und Holz schafft ein gesundes Raumklima. Als Niedrigenergiehaus benötigt es wenig Energie und schont unsere Umwelt. Der gesamte Bau öffnet sich zur Sonne hin, selbst die Nebenräume erhalten Tageslicht. Vom Spielzimmer kommen die Kinder direkt in den Garten. Die große verglaste Halle wird für Bewegung, kleine Feste und Veranstaltungen genutzt.

In der Einrichtung arbeiten 10 pädagogische Mitarbeiterinnen mit Abschluss staatlich anerkannter Erzieherin, 1 Heilerzieherin.

6 Erzieherinnen haben eine heilpädagogische Zusatzqualifizierung.

Zur Zeit betreuen wir 78 Kinder und 3 Integrativkinder.

In unserer evangelischen Kindertagesstätte bringen wir unsere Vorstellungen von Glaube, Liebe und Hoffnung im Umgang mit den Kindern ein und greifen ihre Fragen und Antworten auf. Wir regen die Kinder an, Verantwortung für sich und andere sowie für die Schöpfung zu übernehmen.

Das pädagogische Team hat sich bewusst für die Umstrukturierung hin zur offenen Arbeit entschieden um der Reizüberflutung entgegenzuwirken. Die Kinder werden nun aktiv an Entscheidungen über Lerninhalte, an der Raumgestaltung, an der Erstellung von Regeln und an der Durchführung von Projekten beteiligt.

Ernährung

Im Lauf des Vormittages wird den Kindern ein in unserer Küche frisch zubereitetes zweites Frühstück angeboten (Obst, Gemüse, Säfte...). Das Mittagessen liefert uns die Küche des Seniorenhauses „Albert Schweitzer“, welches sich in direkter Nachbarschaft des Kinderhauses befindet. Im Speiseplan werden auch Allergien und der Wunsch nach vegetarischen Gerichten berücksichtigt. Beim Mittagessen können sich die Kinder am Buffet selbst bedienen.

Das Vesper bekommen die Kinder aus der hauseigenen Küche. Dabei achten wir besonders auf abwechslungsreiche, gesunde und vollwertige Ernährung.

Ungesüßter Tee steht für die Kinder den ganzen Tag bereit.

Eine Vision trägt das Team in Bezug auf eine Reaktivierung unserer Küche: Vollwertkost aus dem eigenen Haus für die Kinder anzubieten, ist angestrebtes Ziel in den nächsten Jahren.

Bewegung

In der Bewegungsbaustelle im Saal können die Kinder täglich ihrem Bewegungsdrang nachgehen. Ihnen stehen die unterschiedlichsten Materialien zur Verfügung, um die verschiedensten Bewegungserfahrungen zu machen. Außerdem halten wir uns täglich ausreichend im Freien auf. Bei schönen Wetter finden viele Aktivitäten im Tagesablauf im Freien statt. Eine Erzieherin unserer Einrichtung ist ausgebildete Physiotherapeutin. Sie betreut die Kinder in der Bewegungsbaustelle und bietet verschiedene Kurse für die Kinder an.

Nutzung von externen Angeboten

- * Kinderbibliothek
- * Heimatmuseum
- * Zahnarztprophylaxe
- * Prävention durch die Polizei (Puppenbühne)
- * Heimattiergarten
- * Zusammenarbeit mit dem SPZ, der Logopädin und Ergotherapeutin
- * Besuche im Seniorenhaus „Albert Schweitzer“
- * Kooperationsvertrag mit der Trinitatisschule

Zusatzangebote innerhalb und außerhalb der Einrichtung

- * wöchentliche frühmusikalische Erziehung
- * mehrmals im Jahr Waldtage
- * Exkursionen zu Feuerwehr, Krankenhaus, Bahnhof, Nudelfabrik etc.
- * Abschlussfahrt der Schulanfänger
- * Schwimmkurs
- * Ausflüge zur Elbe, in den Stadtpark
- * Ausgestaltung von Familiengottesdiensten
- * Apfel-, Kürbis- bzw. Kartoffelwochen
und vieles mehr

Es ist uns wichtig, partnerschaftlich und offen in den Dialog mit unseren Eltern zu treten. Sie erhalten Einblick in unsere pädagogische mit ihrem Kind. Diese intensive Zusammenarbeit dient dem Wohl des einzelnen Kindes.